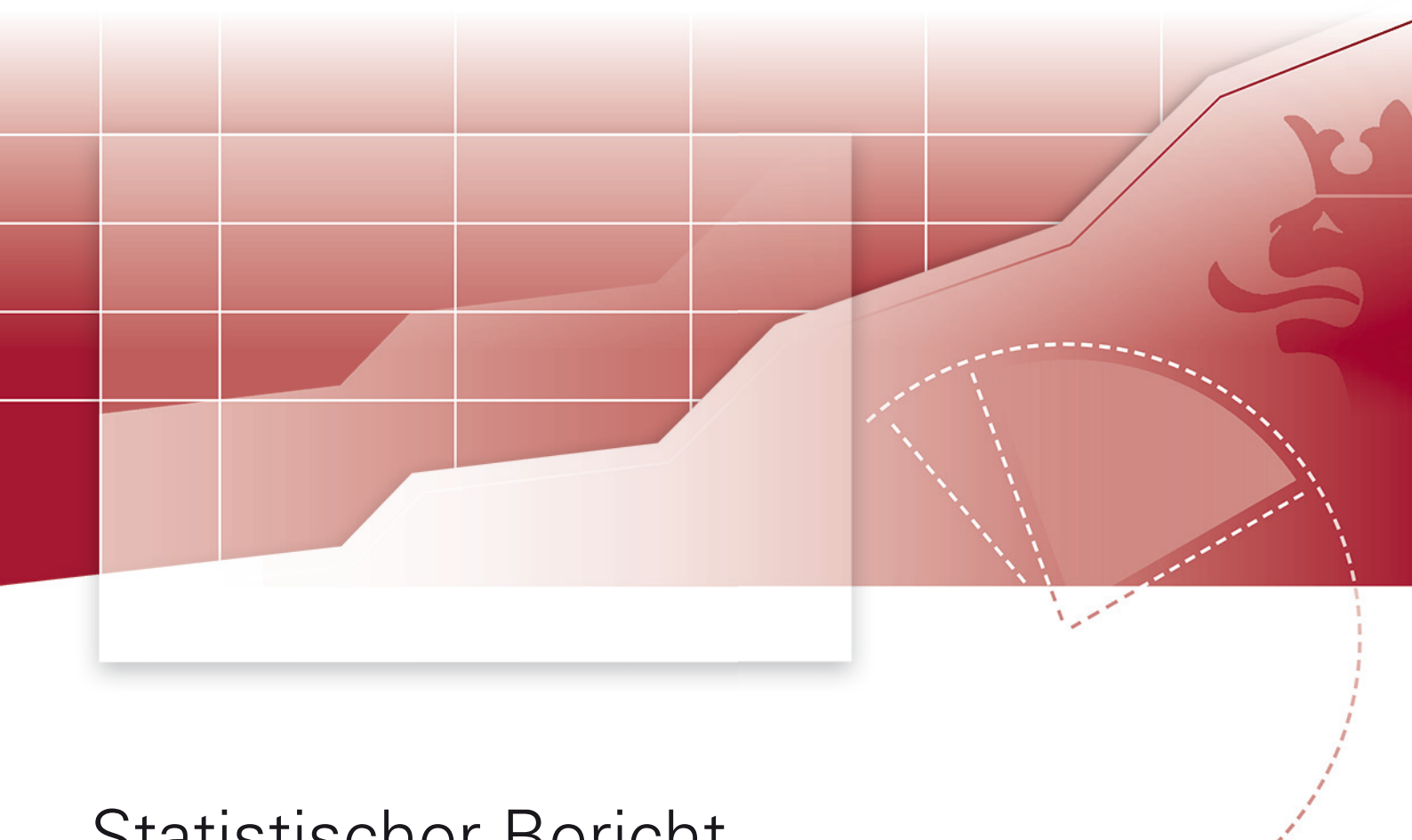




Statistischer Bericht

C II - unreg. / 10

Ernte- und Betriebsberichterstattung Feldfrüchte und Grünland in Thüringen 2010 Stand: April

Bestell - Nr. 03 204

Zeichenerklärung

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau Null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... Angabe fällt später an
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- () Aussagewert eingeschränkt
- r berichtigte Zahl
- p vorläufige Zahl

Anmerkung: Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik
Europaplatz 3, 99091 Erfurt
Postfach 90 01 63, 99104 Erfurt

Telefon: 0361 37-84642/84647
Telefax: 0361 37-84699
Internet: www.statistik.thueringen.de
E-Mail: auskunft@statistik.thueringen.de

Auskunft erteilt:

Referat: Land- und Forstwirtschaft,
Betriebsregister Landwirtschaft
Telefon: 0361 37-734552

Herausgegeben im Mai 2010

Heft-Nr.: 116 / 10
Preis:

© Thüringer Landesamt für Statistik, Erfurt, 2010

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Vorbemerkungen

Rechtsgrundlage

Nach dem Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz - AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Dezember 2009 (BGBl. I S. 3886) wird in jedem Jahr in den Monaten April bis Dezember die Ernte- und Betriebsberichterstattung durchgeführt. Sie umfasst Schätzungen über den Wachstumsstand und wachstumsbeeinflussende Bedingungen sowie über voraussichtliche und endgültige Naturalerträge des laufenden Jahres. Ergänzend werden die Merkmale Gesamterntemengen und Vorratsbestände bei einzelnen Getreidearten und Kartoffeln sowie bei Feldfrüchten die Flächen der vorangegangenen Ernte und Aussaatflächen geschätzt.

Methodische Hinweise

Die Angaben zur Ernte- und Betriebsberichterstattung sind freiwillig.

Die Ergebnisse über voraussichtliche Anbauflächen für das Land werden über Hochrechnung der Meldung der Ernte- und Betriebsberichterstatter ermittelt.

Die Ergebnisse des Jahres 2009 sind endgültig.

1. Winterfeuchtigkeit im Boden

Jahr	Von den Berichterstat tern meldeten ... Prozent		
	zu gering	ausreichend	zu groß
2009	22,2	74,8	3,0
2010	7,5	84,0	8,5

2. Niederschläge im April

Jahr	Von den Berichterstat tern meldeten ... Prozent		
	zu gering	ausreichend	zu groß
2009	38,7	60,5	0,8
2010	25,9	71,5	2,6

3. Auswinterung

Fruchtart	Anteil Auswinterung an den Aussaatflächen insgesamt in Prozent	
	2009	2010
Winterweizen (einschl. Dinkel und Einkorn)	0,3	0,2
Roggen und Wintermenggetreide	0,1	1,6
Triticale	-	1,0
Wintergerste	0,3	0,2
Getreide zur Ganzpflanzenernte	.	-
Winterraps	1,7	0,2

4. Anbau ausgewählter Feldfrüchte

Fruchtart	Anbaufläche zur Ernte 2009	Voraussichtliche Anbau- fläche zur Ernte 2010
	ha	
Getreide zur Körnergewinnung		
Winterweizen (einschl. Dinkel und Einkorn)	225 186	229 015
Sommerweizen	4 127	6 893
Roggen und Wintermenggetreide	14 234	11 672
Triticale	15 396	15 180
Wintergerste	74 316	68 073
Sommergerste	39 409	34 089
Hafer	5 679	5 219
Körnermais/Mais zum Ausreifen (einschl. Corn-Cob-Mix)	3 760	3 215
Getreide zur Ganzpflanzenernte	.	.
Silomais/Grünmais und Lieschkolbenschrot	48 132	49 865
Erbsen (ohne Frischerbsen)		
zur Körnergewinnung	7 640	8 152
Ackerbohnen zur Körnergewinnung	1 335	2 454
Kartoffeln insgesamt	2 320	2 176
Zuckerrüben	8 939	7 947
Winterraps	118 937	120 364
Sommerraps, Winter- und Sommerrüben zur Körnergewinnung	371	85

